



# FRIEDRICH-PAULSEN-SCHULE

Gymnasium des Schulverbandes Südtondern

Info-Blätter Oberstufe



Der Oberstufenunterricht erfolgt an der FPS in Kursen, die man auf einer Art Menükarte frei wählt. Der Profilkurs wird die Funktion der Klasse übernehmen und einen Identifikationskern bilden.

Bei der Wahl muss man einige Bedingungen erfüllen, die im Folgenden erklärt werden.

Die Oberstufenverordnung unterscheidet zwischen Unterricht auf erhöhtem Anforderungsniveau (eA, fünfstündig) und grundlegendem Anforderungsniveau (gA, zwei- oder dreistündig). Das zu wählende Profilmfach ist in 12 und 13 auf jeden Fall fünfstündig (eA).

Profil	Profilmfach
<b>MINT</b>	<b>Biologie</b>

Es lohnt sich, **Biologie als Profilmfach** zu wählen, weil es die Naturwissenschaft mit dem größten Lebensbezug ist. Nach einer Einführung in die großen ökologischen und evolutiven Zusammenhänge beschäftigen wir uns mit den mikroskopisch kleinsten Details der Vorgänge in der Zelle. Besonders im Bereich der Genetik, aber auch im vertieften ökologischen Kontext werden wir gesellschaftsrelevante Themen ethisch diskutieren und reflektieren. Im Profilmfach können wir uns vertiefend mit der Menschwerdung und verhaltensbiologischen Inhalten sowie deren neurobiologischen Grundlagen auseinandersetzen.

Zusätzlich zum **Profilmfach** Biologie hast du drei Kernfächer. Dazu gehören auf jeden Fall Deutsch und Mathematik. Außerdem wählst du eine Fremdsprache als Kernfach. Das könnte an der FPS Dänisch, Englisch, Französisch oder Latein sein.

Alle drei **Kernfächer** hast du zunächst dreistündig. Nach dem ersten Halbjahr in Klasse 11 (E.1) musst du entscheiden, welches der drei Fächer du in der Qualifikationsphase (Q.1 und Q.2) „nur“ dreistündig und welche du fünfstündig haben möchtest. Durch diese Entscheidung hast du die Fächer deiner Abiturprüfung weitgehend vorentschieden, weil in allen fünfstündigen Fächern eine Abiturklausur geschrieben werden muss. Demnach sind drei Modelle sind möglich:

Modell 1

Aufgabenfelder <sup>1</sup>	Aufgabenfeld 1	Aufgabenfeld 2	Aufgabenfeld 3
Profilmfach			Biologie
eA Kernfach 1	Deutsch		
eA Kernfach 2			Mathematik

Modell 2

	Aufgabenfeld 1	Aufgabenfeld 2	Aufgabenfeld 3
Profilmfach			Biologie
eA Kernfach 1	Fremdsprache		
eA Kernfach 2			Mathematik

<sup>1</sup> Aufgabenfeld 1 (Sprachen und Ästhetik: DSP, Ku, Mu), 2 (Gesellschaftswissenschaften: Ge, Geo, Re, Phi, WiPo), 3 (MINT: Bio, Che, Inf, Phy), Sport ist keinem Feld zugeordnet

Modell 3

	Aufgabenfeld 1	Aufgabenfeld 2	Aufgabenfeld 3
Profilfach			Biologie
eA Kernfach 1	Deutsch		
eA Kernfach 2	Fremdsprache		

Drei Bedingungen musst du für die Abiturprüfung noch erfüllen:

- alle Aufgabenfelder müssen „abgedeckt“ sein
- du musst mindestens eine **mündliche Prüfung** ablegen
- du musst deine Prüfungsfächer durchgehend belegt haben

In allen drei Modellen musst du das Aufgabenfeld 2 mit einer mündlichen Prüfung bedienen. Alle Modelle kannst du auch mit einer Prüfung im Fach Sport als fünftem Prüfungsfach kombinieren.

Jetzt gibt es noch einige Pflichten, die du beim Wählen beachten musst. Das kann man am besten an der beigefügten Studententafel ablesen.

MINT-Profil	Einführungsphase		Qualifikationsphase	
Profilfach (Bio, Ch, Phy, Inf.)	3	5	5	
Kernfächer (D, Ma, Fsp)	3+3+3=9	5+5+3=13	5+5+3=13	
Bio, Phy, Ch, Inf	3	3	3	
weitere Fsp	3			
Geschichte	2	2	2	
Geographie	2	2	2	2
Wirtschaft/Politik	2	2		
Rel oder Phil	2	2	2	
Ku, Mu, DSp	2	2	2	
Sport	2	2	2	
Profilseminar/affines Fach		3		
BO-Seminar	1			
Flexible Ressource	0			
Stunden pro Woche	31	35	31	
Anzahl einbringbarer Halbjahresleistungen		12	11	10

Neu ist das **Profilseminar** „*Naturwissenschaftliche Forschung*“ in 12 (Q 1.1 und Q 1.2). In diesem Seminar werden wir wissenschafts- und projektorientiert arbeiten, egal ob Biologie, Chemie oder Physik Profilfach sind. Wir werden in Einzel- oder Gruppenarbeit (max. 3 Personen) Forschungsvorhaben aus dem **gesamten MINT-Bereich** nach eigenen Interessenschwerpunkten und Fragestellungen selbstständig entwickeln, praktisch durchführen, auswerten und präsentieren. Die Dokumentation und Präsentation ist Schwerpunkt der Bewertung. Ihr habt die Möglichkeit mit diesen Projekten bei Wettbewerben, wie z.B. [Jugend forscht](#), teilzunehmen. Zudem besteht die Möglichkeit auf Exkursionen noch außer Haus Erfahrungen und Erkenntnisse zu sammeln.

Dies soll ermöglichen, dass ihr als SchülerInnen Erfahrungen im naturwissenschaftlichen Denken und Arbeiten in einer langfristig angelegten Projektarbeit sammelt. Gleichzeitig erwerbt ihr Kompetenzen in der Selbstorganisation und erhaltet Einblicke in wissenschaftliche Forschung.

Die Abiturnote setzt sich zu rund 66,7% aus den Vornoten zusammen, die du in den vier Halbjahren der Qualifikationsphase (Q 1.1 bis Q 2.2) bekommen hast. Allerdings musst du nicht alle Fächer, die du belegen musst, auch einbringen. Einige Noten kannst du „wegdrücken“. Was du auf jeden Fall einbringen musst, sind:

- 4 Halbjahresnoten aus dem Profilfach, aus allen drei Kernfächern, aus jedem mündlichen Prüfungsfach, aus einer Naturwissenschaft und aus Geschichte
- 2 Halbjahresnoten Geographie ODER WiPo
- 2 Halbjahresnoten Religion ODER Philosophie
- 1 Halbjahresnote DSP ODER Kunst ODER Musik
- 1 Halbjahresnote Profilsseminar

Die fehlenden 33,3% werden durch deine Leistungen in den Abiturprüfungen ergänzt.

Wenn du noch Fragen zum Profilfach hast, kannst du dich an Herrn Buchberger (bb) oder an die im 10. Jahrgang unterrichtenden Fachlehrkräfte wenden.

Wenn du allgemeine Fragen zur Oberstufe hast, wendest du dich an Herrn Gehrman (gm) oder Frau Diemann (die) per Mail oder im Oberstufenbüro.